

SMARTe Ziele – Hinweise und Kontrollfragen

S – Spezifisch

Ein Ziel sollte so **genau und konkret** wie möglich sein.

- ✓ Was genau soll erreicht werden?
- ✓ Welche Eigenschaften werden angestrebt?
- ✓ Wo soll das Ziel erreicht werden?
- ✓ Wer ist beteiligt?

M – Messbar

Wichtig ist die Nennung eines **Mengengerüstes**, einer Zeitangabe oder eines sonstigen messbaren Kriteriums.

- ✓ Woran kann die Zielerreichung gemessen werden?
- ✓ Wie viel genau?
- ✓ Wann weiß ich, dass ich das Ziel erreicht habe?

A – Akzeptiert

Ziele, die im Projektteam als unakzeptabel angesehen werden, haben wenig Aussicht auf Erfolg.

- ✓ Wirkt das Ziel motivierend?
- ✓ Wird es von den Beteiligten akzeptiert?
- ✓ Ist es aktiv durch das Projekt erreichbar?

R – Realistisch

Dieses Kriterium hängt eng mit dem vorigen Punkt zusammen: **Realistische Ziele werden leichter akzeptiert** und motivieren deutlich stärker, als solche, die bereits im Vorfeld als unrealistisch angesehen werden.

- ✓ Ist das gewünschte Ziel im Rahmen des Projektes erreichbar?
- ✓ Ist es machbar?

T – Terminierbar

Ein einfaches Kriterium: Die **Nennung einer Zeitangabe**.

- ✓ Bis wann soll das Ziel erreicht werden?
- ✓ In welchem Zeitrahmen soll das Ziel erreicht werden?
- ✓ Ist das Ziel innerhalb der Projektlaufzeit erreichbar

Wichtig: Nicht jedes Ziel muss wirklich jedes dieser Kriterien vollständig erfüllen.

Quelle: <http://projekte-leicht-gemacht.de/blog/pm-methoden-erklaert/die-smart-formel/>